

Stenographisches Protokoll

über die

3. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 27. November 1885.

Inhalt:

Angelobung.

Petitionen.

Mittheilung des Landeshauptmannes über die zur Vertheilung gelangten Druckschriften und Vorlagen.

Zuweisung von Vorlagen des Landes-Ausschusses, und zwar:

1. des Berichtes des steierm. Landes-Ausschusses über das Gesuch der Gemeinde Radmer um Erwirkung des Landtags-Beschlusses behufs Einhebung von 135%igen Gemeinde-Umlagen pro 1885 (Beilage Nr. 21);
2. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Gesuch der Gemeinde Märzegg um Erwirkung des Landtags-Beschlusses behufs Einhebung einer 78%igen Gemeinde-Umlage pro 1886 (Beilage Nr. 22);
3. des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Preborje um Erwirkung des Landtags-Beschlusses behufs Einhebung einer 63%igen Gemeinde-Umlage pro 1886 (Beilage Nr. 23);

— an den Gemeinde-Ausschuß.

Wahl eines Eisenbahn-Ausschusses (Constituierung desselben).

Mittheilung des Landeshauptmannes, betreffend die Constituierung des Landeskultur-Ausschusses.

Beginn der Sitzung: 10 Uhr 10 Min. Vormittags.

Vorsitzender: Landeshauptmann Gundacker Graf

Wurmbrand-Stuppach.

Schriftführer: Dr. Julius Ritter v. Besteneck und Josef Sutter.

Von Seite der Regierung anwesend: Statthalter Freiherr von Rübeck.

Landeshauptmann: Das Haus ist beschlußfähig; ich erkläre daher die Sitzung für eröffnet.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurde keine Einwendung erhoben, ich erkläre dasselbe somit für genehmigt.

Nachdem der Herr Abgeordnete Fürst im Hause erschienen ist, ersuche ich denselben die Angelobung zu leisten.

§ 7 der Geschäfts-Ordnung schreibt nämlich vor: „Die Landtagsabgeordneten haben bei ihrem Eintritte in den Landtag dem Kaiser Treue und Gehorsam, Beobachtung der Gesetze und gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten in die Hand des Landeshauptmannes an Eidesstatt zu geloben.“

(Abgeordneter Fürst leistet die Angelobung.)

Es wurde eine Reihe von Petitionen überreicht; ich bitte um deren Verlesung.

Schriftführer Dr. Ritter v. Besteneck (liest):

„Petition der Landes-Buchhalterswaise Anna Stelzer um eine zeitweilige Aushilfe. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Edmund Grafen Attems.)“

„Petition der Landes-Buchhalterswaise Auguste Stelzer um eine zeitweilige Aushilfe. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Edmund Grafen Attems.)“

„Petition des Johann Tasch, landschaftlicher Amtsdieners, um Einbeziehung seiner Militär-Dienstzeit in die seinerzeitige Pension. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Wanni sch.)“

„Petition des Adolf Gieß, technischen Buchhaltungs-Revidenten in Pension, um Einrechnung einer unberechneten Dienstzeit von 9 Monaten und 6 Tagen in die Pension. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Wanni sch.)“

„Petition der Baronin Anna v. Königsbrunn, land-schaftliche Obereinnehmer's-Witwe, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Messav ar.)“

„Petition des Vereines zur Unterstützung armer Exercenten in Graz um eine Subvention. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition der Emilie Chocholoušek, Professors-Witwe, um Belassung des Erziehungsbeitrages für ihren Sohn Ladislaus auf ein weiteres Jahr. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition der Cornelia, Sidonia und Bertha Podgorschegg, landschaftliche Hilfsämter-Directors-Waisen in Graz, um eine Gnadengabe. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition der Maria Plocha, landschaftliche pens. Uhrthurmwächters-Witwe, um eine Gnadengabe. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition der Theresie Müller, steierm. landschaftliche Rechnungsraths-Witwe in Graz, um eine Gnadengabe. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition des Gustav Ritter v. Brandenau auf Mühlhofen, Landstandes von Steiermark, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Edmund Grafen Attems.)“

Landeshauptmann: Ich verweise diese Petitionen an den Petitions-Ausschuß. (Zustimmung.)

Schriftführer Dr. Ritter v. **Westeneck** (liest):

„Petition des Friedrich Strobl, Lehrers im landschaftlichen Taubstummen-Institute, um Gleichstellung mit den anderen Lehrern im landschaftlichen Taubstummen-Institute, beziehungsweise um Erhöhung seines Normal-Jahresgehaltes von 800 fl. auf 1000 fl. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Karlon.)“

„Petition der landschaftlichen Bezirks-Thierärzte in Steiermark um Gehaltserhöhung und Quinquennalzulagen und Rangirung in die 11. Diätenklasse. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Freih. v. Washington.)“

„Petition des Ferd. Binder, Studierenden der Veterinärmedizin an der königl. württemberg. Thierarzneischule in Stuttgart, um Gewährung einer Unterstützung zur Fortsetzung seiner Studien. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Freih. v. Berg.)“

„Petition des Julius Hansel, Directors der Landes-Ackerbauschule in Grottenhof, um Bewilligung von Brenn- und Beleuchtungsmateriale für seine Wohnung. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Freih. v. Berg.)“

„Petition des Gottfried Köthe, landschaftlichen Bezirks-thierarztes und Leiters der Landes-Hufbeschlagschule in Graz, um Bewilligung eines Natural-Beheizungs-Pauschales. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Freih. v. Berg.)“

„Petition des Wilhelm Michel, Lehrers an der Landes-Hufbeschlagschule in Graz, um Gleichstellung seines Gehaltes mit jenem der Lehrer an anderen Hufbeschlags-Anstalten. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Freih. v. Berg.)“

„Petition der Direction des Unterstützungs-Vereines für dürftige und würdige Studirende an der k. k. technischen Hochschule und steierm. Landes-Oberrealschule zu Graz um Bewilligung der bisherigen Jahres-Subvention aus dem steierm. Landesfonde per 500 fl. pro 1885/6. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition des Unterstützungs-Vereines für dürftige und würdige Hörer der k. k. Hochschule für Bodencultur in Wien, um Verleihung einer Unterstützung. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition des philharmonischen Vereines in Marburg um Gewährung einer Subvention für das Vereins-, resp. Schuljahr 1885/6. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Ritter v. Schreiner.)“

„Petition der Anna Pirsch, Industrielehrerin an der landschaftlichen Taubstummen-Lehranstalt zu Graz, um Gewährung einer angemessenen Abfertigung. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Alex. Koller.)“

„Petitionen der Stadtgemeinde Cilli, der Gemeinden Heilenstein, Podwin, Lefusch, Klein-Fraßlau, Ribdorf, Rabendorf, Untergortsche, St. Paul, St. Peter, Buchberg, Sachsenfeld, Pletrowitsch, Umgebung Cilli, Franz, Schönstein und Oberburg, um zinsfreie Frist zur Bezahlung der Sannregulierungsquoten auf weitere 5, resp. 10 Jahre vom Jahre 1885 bis incl. 1894. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Necker mann.)“

„Petitionen der Gemeinden Prihova, Präßberg, Loka, Fraßlau und Liffai um zinsfreie Frist zur Bezahlung der Sannregulierungsquoten auf weitere fünf, resp. zehn Jahre, vom Jahre 1885 bis inclusive 1894. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Dominikus.)“

„Petition des Rectorates der k. k. Carl Franzens-Universität als Vorstand des Freitisch-Institutes um Bewilligung einer Subvention per 300 fl. pro 1886. (Ueberreicht durch den Rector magnificus Dr. Bischoff.)“

„Petition des Ausschusses des deutschen Studenten-Krankenvereines zu Graz um Bewilligung einer Subvention pro 1886. (Ueberreicht durch den Rector magnificus Dr. Bischoff.)“

„Petition der Stadt Friedau um Erhöhung der Subvention zur Erbauung der Draubrücke. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ausserer.)“

„Petition des Vereines „Colonie“ in Graz um Subventionirung. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Wannis.)“

„Petition des Verwaltungs-Ausschusses des deutschen Universitäts-Studenten-Unterstützungsfondes an der k. k. Universität in Graz um eine Subvention für das Schul-

jahr 1885/86. (Ueberreicht durch den Rector magnificus Dr. Bischoff.)"

"Petition des Lehrkörpers der steierm. Landes-Bürger Schule in Eilli um Zuerkennung einer Localzulage. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Necker mann.)"

"Petition des Bezirks-Ausschusses Franz um eine Unterstützung zur Herstellung von Communicationen. (Ueberreicht durch den Abg. Edmund Grafen Attems.)"

Landeshauptmann: Diese Petitionen verweise ich an den Finanz-Ausschuß. (Zustimmung.)

Schriftführer Dr. Ritter v. **Vesteneck** (liest):

"Petition des Directoriums des steierm. Lehrerbundes in Graz im Auftrage und Namen von 33 Lehrervereinen des Landes um Abänderung, resp. Ergänzung des § 29 des Gesetzes vom 4. Februar 1870. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition des Schul-Ausschusses der allgemeinen gewerblichen Fortbildungsschule in Pettau um Gewährung einer Unterstützung. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition des Hof. Rottenbacher, pens. k. k. technischen Realschullehrers, um Altersversorgung durch Erhöhung des Ruhegehaltes. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

"Petition des Directoriums des steierm. Lehrerbundes um Regelung der Rechtsverhältnisse der Industrial-Lehrerinnen und um Systemisirung von Lehrstellen für den Unterricht in den weiblichen Handarbeiten. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Ritter v. Schreiner.)"

Landeshauptmann: Diese Petitionen verweise ich an den Unterrichts-Ausschuß. (Zustimmung.)

Schriftführer Dr. Ritter v. **Vesteneck** (liest):

"Petition der Grazer Handels- und Gewerbe kammer um Mitwirkung der Landesvertretung bei der Frage der Arbeiterversicherung. (Ueberreicht durch den Abg. Krepe sch.)"

"Petition des Bezirksvertretungs-Ausschusses Oberburg um Belassung des landesch. Bezirks-Thierarz tens=Posten zu Prapberg. (Ueberreicht durch den Abg. Edmund Grafen Attems.)"

"Petition der Bezirks-Vertretung Mürzzuschlag um Systemisirung einer landesch. Thierarz tens=Stelle in Mürzzuschlag. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Wannisch.)"

"Petition des österreichischen Touristenclub in Wien um Erlassung eines Gesetzes zur Schonung der Edelweißpflanze. (Ueberreicht durch den Abg. Freih. v. Berg.)"

"Petition des Bezirks-Ausschusses Oberburg um Aenderung des Jagdgesetzes. (Ueberreicht durch den Abg. Bošnjak.)"

"Petition der Bezirks-Vertretung Franz um Erlassung eines Gesetzes gegen das Schießen von Rehwild. (Ueberreicht durch den Abg. Bošnjak.)"

Landeshauptmann: Diese Petitionen überweise ich an den Landes-Cultur-Ausschuß. (Zustimmung.)

Schriftführer Dr. Ritter v. **Vesteneck** (liest):

"Petition der Gemeinde Lugitsch und Consorten um Trennung der Ortschaften Radisch und Aug von der Orts-, resp. Steuergemeinde Lugitsch und Constituirung zu einer selbstständigen Ortsgemeinde. (Ueberreicht durch den Abg. Dr. Wannisch.)"

Landeshauptmann: Diese Petition verweise ich an den Gemeinde-Ausschuß. (Zustimmung.)

Aufgelegt wurden heute:

Der Bericht des Landes-Ausschusses betreffend die Abänderung der §§ 3, 4, 21, alinea III und 26 des Gesetzes vom 9. Jänner 1882 zur Hebung der Rindviehzucht (Beilage Nr. 20) und

der Bericht des Landes-Ausschusses über die Aufschcheidung des Marktes Uebelbach aus dem Verbande der Ortsgemeinde Uebelbach und Constituirung zur selbstständigen Ortsgemeinde (Beilage Nr. 25).

Wir gehen nun zur Tagesordnung über.

Erster Gegenstand derselben ist die erste Lesung des Berichtes des steierm. Landes-Ausschusses über das Gesuch der Gemeinde Radmer um Erwirkung des Landtags-Bechlusses behufs Einhebung von 135-percentage Gemeinde-Umlagen pro 1885.

(Beilage Nr. 21.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Freih. v. **Berg:** Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeindevausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die

erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Gesuch der Gemeinde Mürzsteg um Erwirkung des Landtags-Bechlusses behufs Einhebung einer 78percentage Gemeinde-Umlage pro 1886.

(Beilage Nr. 22.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Freih. v. **Berg:** Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeindevausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Preborje um Erwirkung des Landtags-Beschlusses behufs Einhebung einer 63-percentigen Gemeinde-Umlage pro 1886.

(Beilage Nr. 23.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Freih. v. **Berg**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeindevorstand.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die Wahl eines Eisenbahn-Ausschusses, bestehend aus neun Mitgliedern.

Ich bitte die Herren, die Stimmzettel abzugeben.

(Nach Abgabe der Stimmzettel und Vornahme des Scrutiniums):

Es wurden 39 Stimmzettel abgegeben und erschienen gewählt: Die Herren Abgeordneten Graf Kottulinsky, Krepesch, Dr. Heilsberg, Reffavar, Pfrimer, R. v. Sprung, Vogel, Freih. v. Gödel-Lannoy mit je 39 und der Herr Abgeordnete Vošnjak mit 33 Stimmen.

Auf den Herrn Abgeordneten Fürst Alois Liechtenstein entfielen 4 Stimmen, auf den Herrn Abgeordneten Dr. Reicher 1 Stimme, bei einem Stimmzettel fehlte ein Name.

Ich bitte die gewählten Herren, sich sofort zu constituiren und unterbreche zu diesem Zwecke die Sitzung auf 5 Minuten.

(Die Sitzung wird um 10 Uhr 30 Min. unterbrochen. — Nach Wiederaufnahme der Sitzung um 10 Uhr 35 Min.):

Der Eisenbahn-Ausschuß hat sich constituirt und zum Obmanne den Herrn Abg. Krepesch, zum Obmann-Stellvertreter den Herrn Abg. Dr.

Heilsberg, und zum Schriftführer den Herrn Abg. Reffavar gewählt.

Gleichzeitig theile ich mit, daß sich der Landes-cultur-Ausschuß constituirt und den Herrn Abg. Freih. v. Washington zum Obmanne, den Herrn Abg. Dr. Heilsberg zum Obmann-Stellvertreter, und den Herrn Abg. Dr. Radey zum Schriftführer gewählt hat.

Die Tagesordnung ist erschöpft.

Der Unterrichts-Ausschuß hält unmittelbar nach der Landtags-Sitzung im Bureau des Herrn Landes-Ausschuß-Beisitzers Dr. Ritter v. Schreiner eine Sitzung ab.

Ich bitte die Herren noch, ihre Adressen beim Portier des Landhauses abzugeben.

Die nächste Sitzung schlage ich für Montag, den 30. d. M., 11 Uhr Vormittag vor (Zustimmung), und zwar mit folgender

Tagesordnung:

I. Begründung des Antrages der Abgeordneten Köberl, Wilfinger, Mairegger, Posch und Genossen, wegen Revision der Gesetze vom 17. September 1878, betreffend den Ersatz von Jagd- und Wildschäden, und vom 8. Juni 1876, betreffend die Schonzeit des Wildes. (Beilage Nr. 26.)

II. Erste Lesung folgender Vorlagen:

1. Bericht des Landes-Ausschusses, betreffend die Abänderung der §§ 3, 4, 21 alinea III und 26 des Gesetzes vom 9. Jänner 1882 zur Hebung der Rindviehzucht. (Beilage Nr. 20.)

2. Bericht des Landes-Ausschusses über die Ausscheidung des Marktes Uebelbach aus dem Verbande der Ortsgemeinde Uebelbach und Constituirung zur selbstständigen Ortsgemeinde. (Beilage Nr. 25.)

III. Wahl eines Landes-Ausschuß-Beisitzers aus dem ganzen Hause.

Ich erkläre nunmehr die Sitzung für geschlossen.

(Schluß der Sitzung 10 Uhr 40 Minuten.)